Haus Elßlergasse

Elßlergasse 1-3
1130 Wien, Österreich



© Manfred Seidl

ARCHITEKTUR
Albertoni & Winterstein

TRAGWERKSPLANUNG
Peter Schedl

FERTIGSTELLUNG
2008

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
21. Dezember 2008

Die vorhandene Substanz eines Biedermeierhauses in Wien-Hietzing sollte im Zuge einer Revitalisierung in seiner Charakteristik erhalten bleiben, ohne dass die neuen Maßnahmen als pseudobiermeierliche Camouflage unscheinbar blieben. Der Bestand wurde durch weitläufige, fließende Raumfolgen funktional umstrukturiert, „die Wunden aus den 1950er Jahren wurden geschlossen, die Maßnahmen in diesem Bereich der Historie untergeordnet“, berichten die Architekten. Das Dach des Bestands wurde an der Straßenseite bewahrt, um es gartenseitig „wie ein Augenlied“ zu heben.

Der Zubau (Mischkonstruktion) markiert die Straßenecke, in dunkler Bronze gehalten und mit flaschengrün gefärbtem Glas. Der Zubau „erzählt vom Eck in allen Richtungen: vom horizontalen Eck, von der vertikal gegliederten Eckstruktur“, darüber vom fliegenden Eck: innen frisches Weiß und außen Bronze, elegant und „beschwingt“. (Gabriele Kaiser nach einem Text der Architekten)



© Manfred Seidl



© Albertoni & Winterstein



© Manfred Seidl

Haus Elßlergasse

DATENBLATT

Architektur: Albertoni & Winterstein (Alberto Bach, Toni Ulbel, Werner Winterstein)
Mitarbeit Architektur: Brückmann, Kosari
Tragwerksplanung: Peter Schedl
Bauphysik: Walter Prause
Fotografie: Manfred Seidl

Büro Rosinak

Maßnahme: Erweiterung, Sanierung
Funktion: Wohnbauten

Planung: 2006
Ausführung: 2007 - 2008

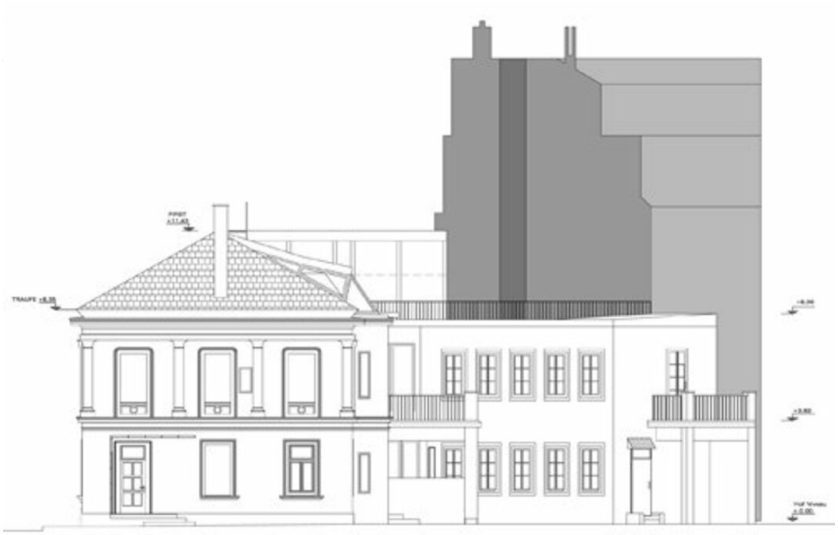
Grundstücksfläche: 1.190 m²
Nutzfläche: 994 m²
Bebaute Fläche: 582 m²

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Leitzinger, Erge, Winter, Tammusino, Trend-Holz, Pichler, Partl



© Manfred Seidl



Haus Elßlergasse

Ansicht